

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status	TOP
Verkehrs- und Werkausschuss Osterrönfeld	01.03.2022	öffentlich	5.
Gemeindevertretung Osterrönfeld	31.03.2022	öffentlich	

Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Regenwasserkanalisation in der Kieler Straße

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Der LBV Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein wird Mitte dieses Jahres die Kreisstraße K75, Kieler Straße, in der Ortslage mit einer neuen Asphaltdecke versehen (Abschnitt vom Kreisverkehr Bahnhofstraße bis Kreisverkehr Höhe ALDI). Dabei handelt es sich um einen Teilabschnitt der sog. Ortsdurchfahrt. Damit nicht nach der Deckenerneuerung Straßenaufbrüche aufgrund von Schäden an der RW-Kanalisation notwendig werden, sollen ggf. notwendige Instandsetzungsmaßnahmen vorab erfolgen. Dazu wurde die RW-Kanalisation (Hauptleitung und Anschlusskanäle) durch Filmen geprüft. Es wurden Schäden festgestellt die unbedingt behoben werden müssen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 212.000,00 EUR brutto.

Bei einem Vororttermin ist ferner aufgefallen, dass die Rinnsteine (Entwässerungsrinne an den Außenseiten der Fahrbahn) an vielen Stellen abgesagt sind. Technisch wird empfohlen, die Rinnsteine im Zuge der Fahrbahnerneuerung auszubauen und diese durch eine Gussasphaltrinne zu ersetzen. Sie ist stabiler, langlebiger und nicht so pflegeintensiv wie die Rinnsteine. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 33.000,00 EUR brutto. Die Kosten für die Instandsetzung der bisherigen Rinnsteine wären nach Schätzung des LBV ähnlich hoch, mit dem Nachteil der geringeren Nachhaltigkeit.

Die Maßnahme ist nur im Rahmen einer Vollsperrung der Straße mit einer Dauer von sechs Wochen durchführbar.

Vorbereitende Gespräche wurden bereits mit dem - seitens der Verwaltung mit der Kanalsanierung beauftragten - Ing. Büro Petersen & Partner GmbH, dem LBV, dem AZV sowie den Verkehrsbetrieben Autokraft und Transdev Nord geführt. Nach intensiver Beratung wurde sich übereinstimmend zu der Terminierung in den Sommerferien 2022 ausgesprochen.

Die Vorberatung erfolgt gem. § 4 Abs. 1 Buchst. c) der Hauptsatzung der Gemeinde Osterrönfeld im Verkehrs- und Werkausschuss; der abschließende Beschluss wird durch die Gemeindevertretung gefasst.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Sanierung der RW- Kanalisation stehen im Haushalt 2022 unter PSK 01/53801.5221003 Niederschlagswasserbeseitigung; Unterhaltung des Leitungssystems (Niederschlagswasser) bereit.

Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Herstellung der Gussasphaltrinne stehen im Haushalt 2022 unter PSK 01/53801.0440000 Niederschlagswasserbeseitigung; Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen bereit.

3. Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, in der Kieler Straße die RW-Kanalisation zu sanieren, punktuell zu erneuern und die Rinnsteine durch Gussasphaltrinne zu ersetzen.

Im Auftrage

gez.
Mike Grabowski